

Ehrenamt? Ehrensache!

**Deine Stadt. Deine Chance. Deine Plattform:
Mach mit bei der neuen MANEO-Kampagne!**

Berlin gilt als toleranteste Stadt Deutschlands. Und das ist nicht nur gut so, sondern Ansporn. Seit über 20 Jahren setzen wir uns als das schwule Anti-Gewalt-Projekt in Berlin für Toleranz und Vielfalt ein, so auch seit 2010 mit unserer neuen MANEO-Kampagne. Die vielen großen und kleinen Erfolge verdanken wir vor allem dem kreativen und tatkräftigen Engagement vieler verschiedener Menschen – welche Ideen hast du?

Dein Talent ist gefragt!

Du bist ein Organisationstalent und möchtest bei der Vorbereitung und Durchführung von Events beispielsweise auf dem Schwul-Lesbischen Stadtfest, beim CSD, bei unserem Kuss-Marathon, unserem Party-Benefiz oder im Rahmen unserer internationalen Fachkonferenz aktiv dabei sein?

Du arbeitest als Autor oder Journalist, Grafiker oder Webdesigner und hast Lust an unterschiedlichen Publikationen – von Flyer über Website bis Fachzeitschrift – mitzuwirken?

Du bist Nachtschwärmer, kennst die (schwulen) Partyszenen der Stadt und möchtest dort zum Beispiel Vor-Ort-Aktionen begleiten?

Du hast eigene Ideen, wie du im Rahmen der MANEO-Kampagne deine Talente einbringen und öffentlichkeitswirksam unter Beweis stellen kannst?

Dann bewirb dich jetzt!

Schreib uns: maneo@maneo.de Oder ruf an: 030 217 532 13
Unser Bewerbungsformular findest du hier im Anhang.

Die MANEO-Kampagne 2010/2011 wird u.a. unterstützt von Berlin Tourismus Marketing, dem Polizeipräsidenten in Berlin, bereits über 60 Partnern unseres Toleranzbündnisses, und ermöglicht von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.



Spendenkonto: Mann-O-Meter e.V. Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00, Konto: 312 60 00, Stichwort „MANEO“

MANEO ist – ein eigenständiges Projekt von Mann-O-Meter e.V. – finanziell gefördert durch den Berliner Senat – Mitglied im Arbeitskreis der Opferhilfen in Deutschland (ado) e.V. und im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband/ LV Berlin – Gründer des Lesbisch-Schwule Stadtfest Berlin (1993) – gewürdigt von der LANDESKOMMISSION BERLIN GEGEN GEWALT (2003) und der internationalen Film-TEDDY-Jury (2007) – ausgezeichnet mit dem METE-EKSI-PREIS (1999), dem CSD-PREIS FÜR ZIVILCOURAGE (2001) und dem Gewaltpräventionspreis CHANCE-AWARD (2006) – Partner von: SCHULE OHNE RASSISMUS/ SCHULE MIT COURAGE, FUNDACJA RÓWNOŚCI, KAMPANIA PRZECIW HOMOFOBII und LAMBDA-WARSCHAU (Polen), SOS-HOMOPHOBIE (Frankreich) und COGAM (Spanien).

MANEO

Das schwule Anti-Gewalt-Projekt in Berlin
c/o Mann-O-Meter e.V.
Bülowsstraße 106
10783 Berlin

Leitung: Bastian Finke
Büro: ☎ 030-21753213
Di.+Do. 13-15 Uhr
☎ 030-23638142
eMail: maneo@maneo.de
Home: www.maneo.de

Schwules Überfalltelefon und Opferhilfe

www.maneo.de
Beratung: ☎ 030 –2163336
(tägl. 17-19 Uhr)

Meldestelle

www.maneo-fallmeldungen.de

Toleranzkampagne 2006-2009

www.maneo-toleranzkampagne.de



Internationaler Tag gegen Homophobie
www.tag-gegen-homophobie.de



MANEO-Kampagne 2011-2011
www.maneo.de/kampagne



WIR LEBEN TOLERANZ.
GEGEN HOMOPHOBIE
UND HASSGEWALT.
FÜR VIelfALT.

www.kisskissberlin.de



Das Projekt MANEO

Gemeinsam für Toleranz. Wir bringen Menschen zusammen.

Aus Erfahrung wissen wir, dass am Anfang einer Erfolgsgeschichte zunächst eine Idee steht. Und jede Menge Engagement. 1993 zum Beispiel haben wir im Kiez am Nollendorfplatz ein Straßenfest organisiert, haben Wirte und Gewerbetreibende motiviert durch selbstbewusste Präsenz den wiederholten schwulenfeindlichen Übergriffen die Stirn zu bieten. Heute ist das Lesbisch-Schwule Stadtfest mit über 350.000 Besuchern jährlich eine feste Größe im Berliner Veranstaltungskalender.

Berlin ist eine weltoffene und tolerante Stadt, in der jeder nach seiner Façon leben kann. Dass das so bleibt, dafür machen wir uns stark. Dass das von möglichst vielen unterstützt wird, dafür setzen wir uns ein. Mit aller Kraft und Energie, mit aller Leidenschaft und Überzeugung. Denn wir lieben unsere Stadt Berlin. Wir lieben die Vielfalt. Und wir möchten, dass sich hier jeder willkommen fühlt und mitmacht.

Deshalb bringen wir Menschen zusammen: Menschen, die die gemeinsame Vision einer toleranten und weltoffenen Stadt mit Leben füllen. Dafür bauen wir Netzwerke und schaffen neue Bündnisse, auf den unterschiedlichsten Ebenen. Und wir motivieren Menschen, sich mit ihren individuellen Fähigkeiten zu engagieren und mit ihrer Kreativität bleibende Impulse zu setzen. Denn gemeinsam können wir mehr erreichen.

Seit 1990 besteht MANEO, das schwule Anti-Gewalt-Projekt Berlin, als eigenständiges Projekt von Mann-O-Meter e.V. MANEO ist das erfahrenste und bekannteste schwule Anti-Gewalt-Projekt in Deutschland. Unsere Mitarbeiter beraten jährlich über 300 Betroffene von Gewalt, erfassen gegen Schwule gerichtete Gewalttaten und leisten gewaltpräventive Öffentlichkeitsarbeit. Unsere Arbeit umfasst vier Kernbereiche (Opferhilfe, Erfassung, Prävention und Engagement). Deren Zusammenspiel hat bewirkt, dass sich MANEO in den letzten Jahren zu einem dynamischen Projekt entwickelt hat.

Die vielen großen und kleinen Erfolgsgeschichten verdanken wir nicht zuletzt unseren zahllosen Helfern und Unterstützern, Spendern und Sponsoren, Fürsprechern und Partnern. Für unsere Präventionsarbeit wurden wir bereits mehrfach ausgezeichnet.

Mitmachen bei MANEO

Dein Engagement zählt. Dein Einsatz macht sich bezahlt.

Insbesondere für unsere Vorort-Aktionen sind wir auf deine kreative Mitarbeit als Ehrenamtler angewiesen: Zusammen gehen wir raus in die Stadt – in die Bars, Cafés und Clubs der Szene, auf schwul-lesbische Großveranstaltungen und Polit-Events, in die Parks und Cruisinggebiete – und bringen unsere Botschaft der Gewaltprävention unter die Menschen. Dabei zeigen wir: Unsere Herzen schlagen für Toleranz und Vielfalt! Die Tätigkeit ehrenamtlicher Mitarbeiter konzentriert sich vor allem auf die Vorbereitung und Durchführung der Vorort-Aktionen; bei anderen Interessenslagen können aber auch andere Tätigkeiten vereinbart werden, wie zum Beispiel Mitarbeit an Publikationen etc.

Dein Engagement wird nicht nur gewürdigt, sondern auch professionell begleitet von unseren Mitarbeitern. Darüber hinaus wird regelmäßige ehrenamtliche Mitarbeit mit einer Aufwandsentschädigung honoriert.

Die MANEO Kampagne 2010/2011

Wir leben Toleranz. Gegen Homophobie und Hassgewalt. Für Vielfalt.

Die MANEO-Gewaltpräventionskampagne stellt sich der Herausforderung, Homophobie und Hassgewalt gegen schwule und bisexuelle Männer und Jugendliche in Berlin effektiv zu bekämpfen. LGBT*-Personen sind in Berlin von spezifischen Formen der Gewaltkriminalität betroffen, die sich oft durch eine große Brutalität auszeichnen. Die tatsächliche oder unterstellte sexuelle Identität der Opfer spielt für die Motivlage der Täter dabei oft eine wichtige Rolle. MANEO unterstützt und berät Opfer homophober Gewalttaten und erfasst die Taten statistisch.

Ziele: Im Rahmen der Gewaltpräventionskampagne entwickeln wir Strategien und Maßnahmen, die diesen Formen der Gewalt vorbeugen: Durch gezielte Information und Sensibilisierung der NutzerInnen und BesucherInnen schwul-lesbischer Szeneeinrichtungen machen wir diese auf Gefahrenlagen aufmerksam. Dieses Wissen kann dabei helfen, potentielle Gefahren besser zu erkennen und Risiken verantwortungsbewusst einschätzen zu können. Durch Vernetzungsarbeit in den Szenen schaffen wir eine Atmosphäre der Solidarität mit Opfern und Zeugen homophober Gewalttaten und zeigen den Tätern, dass ihr Handeln nicht ohne Folgen bleibt. Wir wollen, dass Homosexuelle nicht weiter passive Opfer sind, die aus Angst und Scham schweigen: Wir zeigen Selbstbewusstsein, stellen uns der Gewalt entgegen, schaffen kreative Ansätze und etablieren so eine verlässliche Zusammenarbeit mit der Berliner Polizei und anderen staatlichen Organen.

Zielgruppen: Die Kampagne richtet sich vorrangig an schwule und bisexuelle Männer und Jugendliche. Sie spricht einerseits Menschen an, die bereits in Berlin leben und in unserer Stadt angekommen sind. Mit geeigneten Maßnahmen werden sie angesprochen und auf Gefahren hingewiesen. Andererseits werden Menschen angesprochen, die sich kurzzeitig in Berlin aufhalten, vor allem Touristen, aber auch Pendler, Austauschstudenten, Arbeitsmigranten etc. Diese Berlinbesucher werden auf Gefahrensituationen aufmerksam gemacht und mit Informationen auf Wege hingewiesen, wie sie Strafanzeige erstatten sowie Beratung und Hilfe erhalten können. Berlin präsentiert sich gegenüber Homo- und Bisexuellen damit als weltoffen und tolerant und bleibt als Standort für LGBT*-Personen und ihre Freunde und Angehörigen attraktiv.

Maßnahmen: Die Gewaltpräventionskampagne setzt vor allem auf Maßnahmen der Vorort-Arbeit: Wir sind zu den unterschiedlichsten Anlässen in den Szenen unterwegs und informieren rund um das Thema homophobe Gewaltkriminalität. Dabei weisen wir immer wieder darauf hin, dass Toleranz und Vielfalt keine abstrakten Werte bleiben dürfen: Wer will, dass sie Realität werden, muss auch etwas dafür tun. Wir setzen auf kreative Aktionen und verbinden eine ernste Botschaft mit Spaß und Humor: Wir wollen, dass wir alle die schönen Seiten der schwul-lesbischen Szenen in Berlin genießen können – Homophobie und Hassgewalt haben hier keinen Platz.





Bewerbungsbogen

An **MANEO**
c/o Mann-O-Meter e.V.
Bülowsstraße 106
10783 Berlin

_____ (Name)

_____ (Vorname)

_____ (Geburtsdatum)

_____ (Anschrift)

_____ (Tel./Fax/E-Mail)

Hiermit bewerbe ich mich für die ehrenamtliche Mitarbeit bei MANEO.

Meine Ausbildungsabschlüsse : _____

Meine derzeit ausgeübte berufliche Tätigkeit: _____

Wohnhaft in Berlin seit: _____

PC-Kenntnisse? _____ Führerschein? _____

Bisher ehrenamtliche Tätigkeiten (wo, was, wie lange?):

Motivation für die Mitarbeit:

- Welche Erfahrungen/welche Kompetenzen kannst Du in die Arbeit für MANEO einbringen?

- Gibt es aktuelle Gründe für Deinen Einstieg in die ehrenamtliche Tätigkeit? Wenn ja, welche?

Wie würden Dich Deine Freunde beschreiben?

Dem Schreiben habe ich einen Lebenslauf beigelegt.

Berlin, den _____

Unterschrift: _____